



Schwarzenborns neue Bürgermeister: Der SPD-Kandidat Jürgen Liebermann gewann die Wahl, hier mit seiner Frau Karin.

Foto: Haaß

Jürgen heißt der Sieger

Zwei Liebermanns kandidierten in Schwarzenborn – Michael Köhler wiedergewählt

VON ANKE LAUMANN
UND SYLKE GREDE

BAD ZWESTEN/SCHWARZENBORN. Es war klar, ein Liebermann wird ins Schwarzenbörner Rathaus ziehen, nun steht auch der Vorname fest: Jürgen Liebermann wird die nächsten sechs Jahre die Geschicke Hessens kleinster Stadt lenken. Erst gegen 19.10 Uhr verkündete gestern Wahlleiter Bernd Lux am Rathaus den rund 100 Wartenden das Ergebnis. Um 19.15 Uhr gab es auch ein Ergebnis in Bad Zwesten: Michael Köhler wurde mit 82 Prozent der Stimmen zum vierten Mal zum Bürgermeister der Kurgemeinde gewählt.

Mit 55 Prozent der Stimmen setzte sich in Schwarzenborn der 49-jährige SPD-Kandidat Jürgen Liebermann gegen seinen CDU-Konkurrenten Marc

Liebermann durch. Der 45-jährige Betriebswirt und Systemgastronom erreichte gestern ein Wahlergebnis von 45 Prozent.

Von 918 Wahlberechtigten haben 674 Menschen ihre Stimme abgegeben. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 75,8 Prozent. In der Kernstadt stimmten 312 Menschen für den SPD-Kandidaten. Marc Liebermann bekam 253 Stimmen. Deutlich knapper das Ergebnis in Grebenhagen: Dort bekam Jürgen Liebermann 59 Stimmen, den CDU-Kandidat wählten 50 Menschen. Jürgen



Ein entspannter Sieger: Michael Köhler (links) zusammen mit Helmut Bischoff.

Foto: Leissa

gegangen. Damals lag die Wahlbeteiligung bei 67,5 Prozent.

Große Erleichterung bei Jürgen Liebermann: „Ich freue mich außerordentlich über dieses Ergebnis.“ Der künftige Bürgermeister Schwarzenborns lobte die gute Wahlbeteiligung und insbesondere den fairen Wahlkampf. Leicht enttäuscht zeigte sich dagegen sein Kontrahent Marc Liebermann: „Okay, der Bürger hat entschieden, das Leben geht weiter.“

Bad Zwestens alter und neuer Bürgermeister heißt Michael Köhler. „Ich habe mit einem so guten Wahlergebnis nicht gerechnet“, sagte er am Abend im Kurhaus. Es zeige, dass Demokratie auch bei nur einem Kandidaten funktioniere. Köhlers Dank galt dem Wahlteam für die gute Unterstützung in den vergangenen Wochen.

Liebermann folgt damit auf Jürgen Kaufmann (SPD), der im Herbst als Erster Kreisbeigeordneter in die Kreisverwaltung nach Homberg wechselte. Bei der Wahl im September 2012 war Jürgen Kaufmann als Alleinkandidat ins Rennen ge-